

Julius Hammer

## Der scherzende Prophet

(1862)

Von einem Weibe, das hochbetagt  
Und runzlig war, ward der Prophet gefragt  
»Herr, werden meine Augen,  
Mein Antlitz, meine Gestalt  
5 Zum Paradiese taugen,  
Wo stets nur Schönheit galt?«  
Der Herr sprach lächelnd: »Nein,  
Die alten Weiber  
Und ihre grauen Leiber  
10 Gehn nimmer ins Paradies hinein.«  
Ein Schrecken fuhr  
Der Alten durch die Glieder;  
Doch der Prophet sprach wieder:  
»Versteh' mich richtig nur,  
15 Nein, sag' ich, weder  
Die alten Weiber, noch die alten Männer;  
Denn jedes und jeder,  
Sind sie nur gläubige Bekenner,  
Sie alle werden verjüngt erstehn,  
20 Um so ins Paradies zu gehn.«

**Textnachweise:**

- A *Lerne, liebe, lebe. Dichtungen von Julius Hammer, Leipzig 1862, S. 52.*
- B *Lerne, liebe, lebe. Dichtungen von Julius Hammer. Dritte Auflage, Leipzig 1874, S. 52.*